

**Landesrat Achleitner: Öffnungsgipfel kurz vor Restart zeigt: Tourismus in OÖ startet Comeback mit großer Zuversicht**

**Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Umfangreiches Testangebot und Impfungen erleichtern Zutritt in Gastronomie und Hotellerie – Betriebe begrüßen 5-Punkte-Powerprogramm-Tourismus“**

**Kurz vor dem Restart morgen, Mittwoch, hat Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner, Oberösterreichs Tourismusverantwortliche heute noch zu einem finalen „Öffnungsgipfel“ per Videokonferenz geladen: „Es ist sehr erfreulich, wie groß die Vorfreude und die Zuversicht von Oberösterreichs Gastronomie und Hotellerie im Hinblick auf die morgige Wiedereröffnung nach dem langen Lockdown ist. Mit dem umfangreichen Angebot von 350.000 Testungen pro Wochen in Teststraßen, Apotheken, Betrieben und in Gemeinden sowie den ab heute erhältlichen Selbsttests mit digitaler Lösung sollte für alle Gäste der Zutritt in Gastronomie und Hotellerie möglich sein. Dazu kommen noch rund 490.000 Menschen mit Erstimpfung und 155.000, die bereits zweimal geimpft sind“, erklärte Achleitner im Anschluss an die Videokonferenz mit den Tourismus-Verantwortlichen in unserem Bundesland.**

„Getestet, Genesen oder Geimpft – das ist bekanntlich die Grundvoraussetzung für das Betrieben der Tourismusbetriebe ab morgen. Die Tourismusbetriebe haben sich darauf entsprechend vorbereitet und appellieren an alle, die nicht geimpft oder genesen sind, bereits mit einem entsprechenden negativen Testergebnis zu kommen. Selbsttests vor Ort im Lokal sollen nur die Ausnahme sein. Aufgrund des umfassenden Testangebots in Oberösterreich sind die Betriebe zuversichtlich, dass die Öffnung ab morgen problemlos ablaufen wird“, erläutert Achleitner.

„Seitens des Landes unterstützen wir die Tourismusbetriebe weiters bei der Gästeregistrierung mit „myVisitApp“, einem webbasierten App-System mit QR-Code, das den Betrieben kostenlos zur Verfügung gestellt wird“, betont Landesrat Markus Achleitner.

„Dieses Angebot wurde von den Tourismusverantwortlichen im Land ebenso begrüßt, wie unser ‚Powerprogramm Tourismus‘, das 5 Punkte umfasst und für das Tourismus-Comeback geschnürt worden ist“, erklärt Landesrat Achleitner:

1. Restart-Kampagne: Vom Oberösterreich Tourismus und den 19 oö. Tourismusverbänden sind 2,4 Mio. Euro Marketingbudget vorgesehen. Das Land OÖ verdoppelt diese Summe, sodass insgesamt knapp 5 Mio. Euro für die Marktbearbeitung in Österreich, Deutschland und Tschechien zur Verfügung stehen.
2. Finanzieller Spielraum für die Tourismusverbände durch vom Land OÖ abgesicherte Vorfinanzierung der erst im November fälligen Tourismusbeiträge über Kredite, damit sie jetzt beim Restart investieren können:
3. Zusatzbudget von 1 Mio. Euro für Sonderprojekte der Tourismusverbände in den Bereichen Kulinarik und Natur.
4. Zusätzlich zur Investitionsprämie des Bundes steht für Gastronomiebetriebe für Investitionen das Nahversorgungsprogramm des Landes OÖ in Höhe von 3 Mio. Euro zur Verfügung.
5. Tourismus-Fachkräfte-Programm: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Seele des Tourismus. Daher gibt es umfangreiche Maßnahmen, um einerseits die Menschen aus der Tourismusbranche, die aufgrund Corona arbeitslos geworden sind, wieder in Beschäftigung zu bringen, und andererseits den Betrieben qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stellen zu können

„Mit dem Ende des Lockdowns auch für die Tourismuswirtschaft morgen haben die Betriebe, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch die Gäste endlich wieder eine Perspektive. Gastronomie und Hotellerie freuen sich darauf, wieder Gäste bewirten bzw. beherbergen zu können. Sie haben sich darauf auch entsprechend vorbereitet“, blickt auch Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner dem Tourismus-Comeback in Oberösterreich mit großer Zuversicht entgegen.

**Bildtext:** BR Robert Seeber, WKO-Bundesspartenobmann Tourismus und Freizeitwirtschaft und Vorsitzender des Strategieboards des OÖ Tourismus und Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner.

**Foto:** Land OÖ/Daniel Kauder, Verwendung mit Quellenangabe

**Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc**  
(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)